

# Konfliktfreie Nutzung von Georessourcen

Jung, M.; Niederbrucker, R.; Spendlingwimmer, R.; Heiss, G.

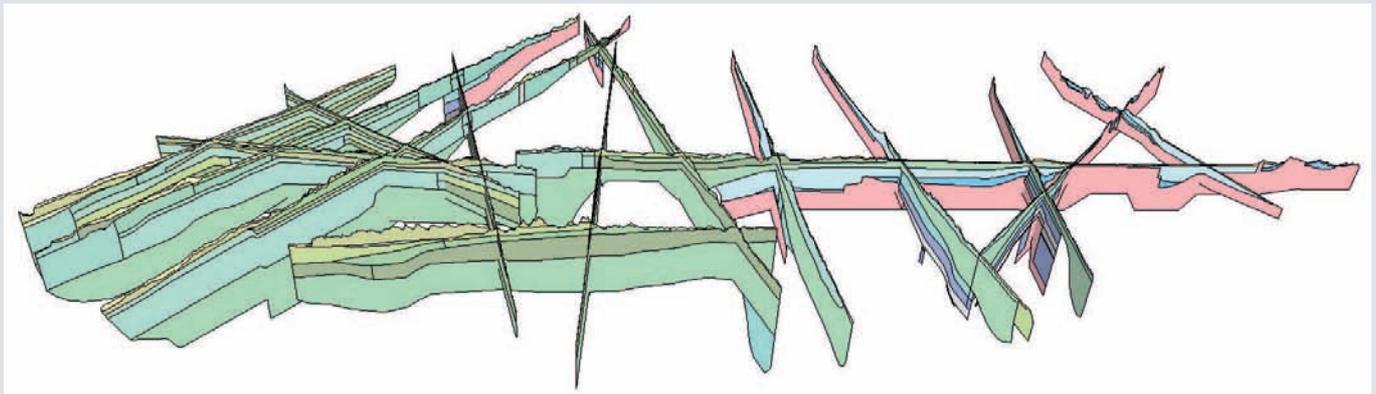
AIT Austrian Institute of Technology GmbH, Health and Environment Department, Seibersdorf, Austria.

[martin.jung@ait.ac.at](mailto:martin.jung@ait.ac.at)



Georessourcen stehen im Spannungsfeld verschiedenster Nutzer und ihrer Nutzungsinteressen. Wasser – in diesem Fall das Grundwasser – stellt so eine zentrale Ressource dar. Als Rohstoff des wichtigsten Lebensmittels, das Trinkwasser, ist es ein besonders schützenswertes Gut, das durch verschiedenste Landnutzungen gefährdet ist. Dies geschieht einerseits durch bekannte Verursacher wie Landwirtschaft und Industrie, aber auch durch den Abbau von Maschenrohstoffen wie Sand und Schotter, als auch in jüngster Zeit vermehrt durch die Nutzung geothermischer Energie.

Die Kenntnis des geologischen Umfeldes, des Untergrundes, der hydrogeologischen Rahmenbedingungen und räumliche Zusammenhänge bildet eine wesentliche Voraussetzung für die Entwicklung erfolgreicher und nachhaltiger Anpassungsstrategien.



Dazu werden die räumlichen Informationen aus verschiedensten Quellen mittels GIS in Modelle übertragen und die Nutzungen mittels vorhandener und neu entwickelter Verfahren bewertet.

